

CDU-Fraktion, Lokstedter Weg 24, 20251 Hamburg

An den
Regionalausschuss
Barmbek-Uhlenhorst-Hohenfelde-Dulsberg

04.11.2019
Ber

ANTRAG

Betr.: Ergänzung von Trainingsgeräten bei der Trainingsstation am Schwanenwik an der Alster

Sachverhalt:

Die Alster ist einer der zentralen Anlaufpunkte für Sport- und Freizeit im Bezirk Hamburg-Nord und in Hamburg allgemein. An der Alster befinden sich insgesamt zwei Trainingsstationen: eine im Westen, Ecke Krugkoppel/Harvestehuder Weg mit fünf Geräten und eine im Osten am Schwanenwik mit nur zwei Geräten. Insbesondere die westliche Station erfreut sich einer regen Nutzung, zu fast jeder Zeit trainieren dort einzelne Personen oder ganze Gruppen. An sonnigen Tagen bilden sich häufig Schlangen, vor allem bei der Klimmzugstange.

Die Trainingsstation am Schwanenwik wird bislang deutlich weniger genutzt, obwohl aufgrund der anliegenden Wiesen und Wohnbereiche viel Potential da ist. Gründe dafür sind:

- Nur zwei Geräte
- Beide Geräte sind identisch
- Keine universellen Standardgeräte (z.B. Klimmzugstange, Barren)
- Kein geeigneter Untergrund (z.B. Kunstrasen)

Aus sportlicher Sicht würde es zumindest deutlich mehr Sinn machen, verschiedene und universellere Geräte anzubieten, anstatt zwei Mal das gleiche spezielle Kombigerät. Ein sehr gutes Beispiel ist die Trainingsstation im Eilbek Park mit Kunstrasenuntergrund, einer Klimmzugstange, einem Barren und einem Kombigerät, wie es auch an den Alsterstationen steht. Bilder der drei Trainingsstationen finden sich im Anhang.

Petition/Beschluss:

Der Regionalausschuss Barmbek-Uhlenhorst-Hohenfelde-Dulsberg möge beschließen:

An der Trainingsstation Schwanenwik wird

- eine Klimmzugstange ergänzt
- ein passender einheitlicher Untergrund unter allen Geräten eingesetzt

Anhang:



Alster, Schwanenwik:



Alster: Harvestehude:



Positive Beispiel Eilbek Park:

Stefan Baumann

Jasper Schwenzow